Transformation zur Enterprise GIS Architektur

Wartbarkeit

kann verbessert werden durch

- Continuous Deployment und -Integration
- vermeiden von siloartigen Architekturen und monolithischen Systemen
- lose Kopplung der beteiligten Systeme
- vorgesehene Skalierbarkeit

Infrastruktur

soll den Betrieb von GIS Plattformen unterstützen durch

- integrierte Automatisierungs- und Monitoring-Möglichkeiten
- elastische Skalierung
- erleichterte Integration in Enterprise IT-Landschaften
- hybride Bereitstellungsmodelle, wie On Premises, Local Cloud, Cloud

Automatisierung

anstelle von «manuellen Interaktionen» für folgende Bereiche:

- Bereitstellung von Inhalten (Services, Daten, Maps)
- Konfiguration der Systemumgebung (Datenbanken, Server, Portal)
- System-Monitoring, Warnungen, Auslösen von Events (z.B. Scale-out)

Transformation

bringt folgende Vorteile:

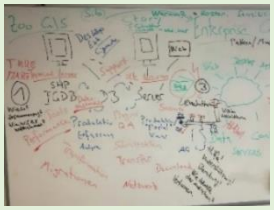
- zeitgemässe Systemarchitektur
- Reduktion der Komplexität durch servicebasierte Architektur
- technische Schulden sind weitgehend abbezahlt
- Fähigkeit, auf interne und externe Anforderungen adäquat zu reagieren
- Nutzen von aktuellen Systemfeatures dank Continuous Integration

Weiterentwicklung

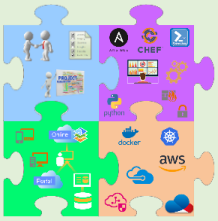
«Nach der Transformation ist vor der Transformation»

- Kontinuierliche Pflege und Weiterentwicklung der GIS Strategie, -Konzepte und -Architekturen
- Unterstützung durch Esri Schweiz bei Analyse, Konzeptionierung, Planung und Umsetzung

Ist Analyse



Ziel - Architektur



Identifizierung von Abhängigkeiten

Umsetzung

Weiterentwicklung

esri Suisse
THE SCIENCE OF WHERE